

28.06.2018

## Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage 1095 vom 29. Mai 2018  
des Abgeordneten Sven Wolf SPD  
Drucksache 17/2730

### Stellenbedarf und Stellenversorgung an Radevormwalder Schulen

#### *Vorbemerkung der Kleinen Anfrage*

Obwohl die Landesregierung mit immer wieder neuen und immer wieder unterschiedlichen Zahlen zu belegen versucht, dass sie seit Regierungsübernahme zusätzliche Lehrkräfte eingestellt hat, mehren sich in der Stadt Radevormwald die Beschwerden von Eltern über einen steigenden Unterrichtsausfall, über fehlende Fachlehrer und Schulleitungen an den Schulen ihrer Kinder - und dies quer durch die Schullandschaft.

**Die Ministerin für Schule und Bildung** hat die Kleine Anfrage 1095 mit Schreiben vom 28. Juni 2018 namens der Landesregierung beantwortet.

- 1. *Wie stellt sich die Lehrerversorgung an den Schulen in Radevormwald aktuell dar? (Bitte aufschlüsseln nach Schulformen und Schulstandorten. Stellenbedarf, Stellenausstattung und konkrete Personalausstattung bitte jeweils einzeln ausweisen)***

Der Stellenbedarf, die Personalausstattung sowie die Personalausstattungsquote der einzelnen Schulen in Radevormwald kann, gegliedert nach Schulformen, der Anlage 1 entnommen werden. Der Stellenbedarf und die Personalausstattung wurden mit der IT-Anwendung „Schulinformations- und Planungssystem – SchIPS“ ermittelt (Stand 05.06.2018).

Bei der Bewertung der Unterrichtsversorgung ist auf Folgendes hinzuweisen:

Grundsätzlich bedeutet eine gegenüber dem sich rechnerisch ergebenden Stellenbedarf zu geringe Personalausstattung an einzelnen Schulen nicht automatisch, dass der Unterrichtsbedarf dieser Schule nicht gedeckt werden kann. Vielmehr kann die Schulaufsicht

Datum des Originals: 28.06.2018/Ausgegeben: 03.07.2018



**Stellenbedarf und Personalausstattung an öffentlichen Schulen**  
**- Radevormwald, Stadt -**

Schulform		Stand: (Stand 5.6.2018)				
		Grund- und Ausgleichsbedarf	Unterrichtsmehrbedarf	insgesamt	Personalausstattung	Personalausstattungsquote
		1	2	3	4	5
Grundschule	Radevormwald, KG Lindenbaum	9,63	1,90	11,54	10,23	88,7%
	Radevormwald, (GG (Verb.) Bergerhof	12,24	1,66	13,90	11,69	84,1%
	Radevormwald, GG Stadt	11,63	3,99	15,62	16,54	105,9%
Hauptschule	Radevormwald, GH Geschwister-Scholl	5,28	3,26	8,54	10,75	126,0%
Realschule	Radevormwald, RS Hermannstraße	16,38	2,97	19,35	20,79	107,5%
Sekundarschule	Radevormwald, SK Hermannstraße	13,11	4,50	17,61	17,03	96,7%
Gymnasium	Radevormwald, Gym Theodor-Heuss	42,88	1,03	43,91	43,72	99,6%

Anlage 2 zur Kleinen Anfrage 1095

<b>Schule</b>	<b>Stellen</b>	<b>Einstellungen</b>	<b>davon Seiteneinstieg</b>
Radevormwald, GG Stadt	1	1	
Radevormwald, SK Hermannstraße	5	5	1
Radevormwald, Gym Theodor-Heuss	2	2	
Gesamt	8	8	1

Schulform	Standort	Leitung			Anmerkungen
		ernannt	beauftragt	vakant seit	
Grundschule	GGS Stadt Radevormwald	x			
	GGS Bergerhof Radevormwald	x			
	KGS Lindenbaum Radevormwald	x			
Hauptschule	GH Geschwister-Scholl Radevormwald		x		auslaufend
Realschule	Realschule Hermannstraße			07/2016	Schließung zum 01.08.2021
Sekundarschule	Sekundarschule Radevormwald	x			
Gymnasium	Theodor-Heuss-Gymnasium	x			

Schulform	Standort	Stellvertretung			Anmerkungen
		ernannt	beauftragt	vakant seit	
Grundschule	GGS Stadt Radevormwald	x			
	GGS Bergerhof Radevormwald			08/2014	
	KGS Lindenbaum Radevormwald	x			
Hauptschule	GH Geschwister-Scholl Radevormwald			08/2014	auslaufend zum 31.07.2019
Realschule	Realschule Hermannstraße	x			Schließung zum 01.08.2021
Sekundarschule	Sekundarschule Radevormwald		x		
Gymnasium	Theodor-Heuss-Gymnasium	x			

## Anlage 4 zur Kleinen Anfrage 1095

Besoldung der Schulleitungsämter in NRW nach der Landesbesoldungsordnung A (Anlage 1 zum Landesbesoldungsgesetz) Stand: Juni 2018

Schulform	Stellvertretung	Leitung	Hinweise
Grundschule	A 13 mit Amtszulage	A 14	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Besoldung ist unabhängig von der Schülerzahl der Schule.</li> </ul>
Hauptschule			<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schulen mit weniger als 180 Schülerinnen und Schüler haben keine Stelle für eine stellvertretende Schulleitung.</li> <li>• Ab 541 Schülerinnen und Schüler ist ein Zweiter Konrektor mit A 13 mit Amtszulage vorgesehen.</li> </ul>
Realschule	A 14 A 14 mit Amtszulage	A 14 A 14 mit Amtszulage A 15	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Besoldung ist abhängig von der Schülerzahl und vom Ausbaustand der Schule.</li> <li>• Ab 541 Schülerinnen und Schüler ist ein Zweiter Konrektor mit A 14 vorgesehen.</li> </ul>
Sekundarschule	A 14 A 14 mit Amtszulage A 15	A 14 A 14 mit Amtszulage A 15 A 15 mit Amtszulage	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Besoldung ist abhängig von der Schülerzahl und vom Ausbaustand der Schule.</li> </ul>
Förderschule	A 14 A 14 mit Amtszulage A 15	A 14 A 14 mit Amtszulage A 15 A 15 mit Amtszulage A 16	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Besoldung ist abhängig von der Schülerzahl, dem Förderschwerpunkt und dem Bildungsbereich (Realschule, Gymnasium, Berufskolleg).</li> </ul>
Gesamtschule	A 14 mit Amtszulage A 15	A 15 A 15 mit Amtszulage A 16	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Besoldung ist abhängig von der Schülerzahl und vom Ausbaustand der Schule.</li> </ul>
Berufskolleg	A 15 A 15 mit Amtszulage	A 15 A 15 mit Amtszulage A 16	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Besoldung ist abhängig von der Schülerzahl.</li> </ul>
Gymnasium	A 15 A 15 mit Amtszulage	A 15 mit Amtszulage A 16	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Besoldung ist abhängig von der Schülerzahl und vom Ausbaustand der Schule.</li> </ul>
Weiterbildungskolleg	A 14 A 14 mit Amtszulage A 15	A 14 A 14 mit Amtszulage A 15 A 15 mit Amtszulage A 16	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Besoldung ist abhängig von der Zahl der Studierenden, der Art (Abendrealschule, Abendgymnasium) und der Zahl der Bildungsgänge.</li> </ul>

vor Ort bestehende Besonderheiten (z. B. im Hinblick auf die Alters- bzw. Schwerbehindertenermäßigung) im Rahmen der Personalzuweisung berücksichtigen. Auf der anderen Seite bedeutet eine sich gegenüber dem rechnerisch ergebenden Stellenbedarf zu hohe Personalausstattung an einzelnen Schulen nicht automatisch eine Überversorgung dieser Schule.

Bei der Interpretation der Daten aus SchIPS ist ferner zu berücksichtigen, dass es sich hierbei um eine stichtagsbezogene Momentaufnahme handelt und die Unterrichtsversorgung einzelner Schulen daher nicht immer vollständig abgebildet werden kann. Alle sich noch in Bearbeitung befindlichen Vorgänge, wie z. B. Veränderungen in der Personalzuweisung, Neueinstellungen, Pensionierungen, Beginn oder Beendigung von Erziehungsurlaub, Elternzeit oder Altersteilzeit, Beurlaubungen, Veränderungen im Beschäftigungsumfang können in einer stichtagsbezogenen Abfrage nicht berücksichtigt werden. Ergänzend wird darauf hingewiesen, dass den Schulen landesweit zusätzliches Personal zur Verfügung steht, das in SchIPS nicht bei der Personalausstattung der jeweiligen Schule erfasst wurde. Hierzu zählen beispielsweise die Vertretungsreserve Grundschule, Lehrkräfte für den herkunftssprachlichen Unterricht oder Schulpsychologen. Obwohl dieses Personal nicht bei der Personalausstattung der einzelnen Schule verbucht wurde, verbessert es deren Personalsituation.

2. **Wie viele unbefristete Neueinstellungen gab es im Schuljahr 2017/2018 in Radevormwald? (Bitte nach Schulformen und Standorten aufschlüsseln mit der Angabe, wie viele der ausgeschriebenen Stellen bislang besetzt werden konnten)**
4. **Wie viele Seiteneinsteiger(innen) wurden in Radevormwalder Schulen eingesetzt (Bitte aufschlüsseln nach Schulformen und Schulstandorten)?**

Aufgrund des sachlichen Zusammenhangs werden die Fragen 2 und 4 gemeinsam beantwortet.

Im Rahmen des Lehrereinstellungsverfahrens werden Stellen über das Ausschreibungsverfahren und über das Listenverfahren besetzt. Die nachstehenden Zahlen ergeben sich aus beiden Verfahren. Insgesamt gab es seit Beginn des Schuljahres 2017/18 (01.08.2017) bis zum 15.05.2018 (letzter Erhebungsstichtag) acht Stellenausschreibungen und daraus resultierend acht Neueinstellungen. In den Neueinstellungen ist eine Einstellung im Seiteneinstieg enthalten. Während der Qualifizierungsphase für Seiteneinsteiger ist eine befristete Beschäftigung vorgesehen. Alle Stellen konnten besetzt werden.

Eine Aufstellung der Standorte ergibt sich aus der Anlage 2.

3. **Wie stellt sich aktuell die Besetzungssituation von Schulleitungsstellen und stellvertretenden Schulleitungsstellen an den Schulen in Radevormwald dar? (Bitte aufschlüsseln nach Schulform, Standort, kommissarischer Beauftragung, Bewertung der Stelle und tatsächlicher Besoldungsgruppe des Stelleninhabers, Anzahl der Stellenausschreibungen sowie ausweisen, seit wann die Stelle nicht besetzt ist)**

Die Besetzungssituation bei den Schulleitungs- und Stellvertretungsstellen in Radevormwald ergibt sich aus der Anlage 3, die Bewertung der Schulleitungsämter in Nordrhein-Westfalen aus der Anlage 4. Die Angabe der individuellen Besoldung bzw. Eingruppierung der Stelleninhaberinnen und -inhaber ist aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht möglich. Die

Anzahl der Stellenausschreibungen konnte in der für die Beantwortung zur Verfügung stehenden Zeit nicht ermittelt werden.

**5. Die Landesregierung hat angekündigt, mit dem Haushalt 2018 2084 neue Lehrerstellen zu schaffen, davon 600 zusätzliche Stellen im Bereich der Schuleingangsphase. Wie viele davon werden in Radevormwald eingerichtet?**

Zur weiteren Unterstützung der Grundschulen sieht der Haushalt 2018 vor, die Zahl der Stellen für sozialpädagogische Fachkräfte in der Schuleingangsphase von derzeit 593 um 600 auf 1.193 zu erhöhen. Durch diese Aufstockung sollen Grundschulen noch stärker in die Lage versetzt werden, alle Kinder von Beginn an individuell zu fördern.

Die Verteilung der jetzt 1.193 Stellen wird nunmehr erstmals nach Maßgabe der Schülerzahl an den Grundschulen unter Berücksichtigung des Kreissozialindex vorgenommen. 70 v.H. der Stellen werden im Verhältnis der mit dem Kreissozialindex gewichteten Schülerzahl und 30 v.H. im Verhältnis der tatsächlichen Schülerzahl (ASD 2017/18) auf die Bezirksregierungen verteilt. Davon entfallen auf den Oberbergischen Kreis rechnerisch rund 16 Stellen (darin sind die Anteile der Stadt Radevormwald enthalten, welche dem Oberbergischen Kreis angehört). Hierbei handelt es sich um eine reine Orientierungsgröße. Die Schulaufsicht kann bei Vorliegen entsprechender Sachgründe von dieser Aufteilung abweichen.